



Bauernhaus-Museum  
Wolfegg

# Herzlich Willkommen im Bauernhaus-Museum Wolfegg

Programm 2013

Lern- und Gruppen-  
erlebnisse 2013

Für Kinder und Erwachsene



[www.bauernhaus-museum.de](http://www.bauernhaus-museum.de)

**Herzlich Willkommen!**



*Liebe Freunde des Bauernhaus-Museums!*

Die Wissensvermittlung über die reiche Kultur Oberschwabens ist eine wichtige Säule für uns. Mit Freude und Begeisterung gehen wir dieser Aufgabe nach und entwickeln Führungen und Projekte für unsere Besucher. Egal ob beim Zuhören & Betrachten oder beim eigenen Erleben & „Hand anlegen“: stets ist unser erstes Anliegen, die Sinne anzuregen und somit ein waches Bewusstsein für Geschichte und Gegenwart zu fördern.

Diese Broschüre fasst all unsere museumspädagogischen Angebote für Kinder- als auch Erwachsenengruppen zusammen und bietet Ihnen vielfältige Kombinationsmöglichkeiten. Mit unseren Übersichten und Kurzbeschreibungen können Sie sich rasch ein Programm ganz nach Ihren Wünschen zusammenstellen. Gerne unterstützen wir Sie hierbei und überlegen gemeinsam mit Ihnen, was für Ihre Gruppe passend ist – sei es für die Schulklasse, den Kindergeburtstag, den Betriebsausflug oder die Tagesreise.

Besonders ans Herz legen möchten wir Ihnen die vielfältigen Angebote rund um unser neues Schwabenkinderprojekt.

Viel Freude bei all Ihren Vorhaben!

*Ihr Museumsteam*

## Wissenswertes für Ihren Aufenthalt



### **Gruppengröße und Kosten**

Die Projekte sind für 10 bis 15 Teilnehmer ausgelegt. Der Projektpreis beinhaltet Eintritt, Projektdurchführung und Material je Besucher. Bei weniger als 10 Teilnehmern wird der Projektgrundpreis (10 Personen) berechnet. Bei Kindergruppen erhält eine Begleitperson freien Eintritt.

Die Führungen sind für max. 25 Personen ausgelegt. Der Preis gilt für die ganze Gruppe, hinzu kommt der Eintritt pro Person.

### **Zeitplanung und Dauer**

Wir bitten Sie, zusätzlich zur Projektdauer genügend Zeit für Vesper, Toilettenbesuch etc. einzuplanen, insbesondere für den Zeitraum zwischen Ankunft im Museum und Beginn der Führung oder Aktion. Erfahrungsgemäß kann dies eine bis zwei Stunden zusätzlich betragen.

Für die Gehzeit vom Bahnhof zum Museum sind 25 Min. einzurechnen. Sollten Sie sich verspäten, geben Sie bitte von unterwegs kurz Bescheid. Bitte teilen Sie uns Änderungswünsche bzw. eine Stornierung frühzeitig mit.

## Wissenswertes für Ihren Aufenthalt

### Aufenthalt auf dem Gelände

**Bitte beachten Sie, dass Ihre Aufsichtspflicht auch während der Projekte besteht und bleiben Sie bei den Kindern.**

Das Bauernhaus-Museum Wolfegg ist ein kulturgeschichtliches Museum, das einen unmittelbaren Kontakt mit den Exponaten – den originalen Bauten und deren originaler Ausstattung – ermöglicht und somit wichtige Aspekte der Vergangenheit mit allen Sinnen erfahrbar macht. Bei unseren Kinder- und Jugendprogrammen ist es erlaubt, mit ausgewählten Originalen oder Repliken zu hantieren. Bitte erklären Sie aber Ihren Kindern, dass es wichtig ist, sich in den Häusern achtsam zu verhalten und die ausgestellten Gegenstände „nur mit den Augen“ anzuschauen, sodass unsere Sammlungsobjekte auch späteren Generationen unversehrt erhalten bleiben.

Toben, Rennen und Ballspielen ist auf dem Museumsgelände nicht gestattet. Essen ist nur in den Aufenthaltsräumen oder im Freien erlaubt. Das Museum kann keine Haftung übernehmen. Auf unsere Hausordnung wird hingewiesen. Das Rauchen ist aus Feuerschutzgründen auf dem gesamten Museumsgelände verboten. Hunde dürfen gern mitgenommen werden, wenn sie an der Leine geführt werden. Bei Schlechtwetter sind im Museum mehrere Aufenthaltsräume eingerichtet. Bei Bedarf werden diese vor Ort von unseren Mitarbeitern zugeteilt.

### Tiere

Schafe, Ziegen, Schweine, Hühner, Tauben, Truthühner und Gänse bringen Leben ins Museum. Auf unseren Wiesen weidet echtes Allgäuer Braunvieh. Streicheln ist erlaubt. Sie sollten jedoch nicht gefüttert oder erschreckt werden, damit sie gesund bleiben.

### Grillen

Wenn Sie im Museum grillen möchten, bereiten wir für Sie gerne den Grill und das Holz vor (Pauschale von 5,00 € pro Klasse/ Gruppe vor). Das Holz zünden Sie dann Vorort selbst an.

### Mit dem Leiterwägle unterwegs

Für den Rundgang stellen wir Ihnen Leiterwägle für Ihre kleinen Kinder zur Verfügung. Diese können am Haupteingang in der Zehntscheuer Gessenried gegen eine Gebühr von 3,00 € ausgeliehen werden.

## I. Führungen für Kindergruppen und Schulklassen



### **Hinweis für Lehrer**

Unsere Projekte lassen sich in die Kompetenzfelder der Fächerverbände eingliedern und nach Bedarf weiterentwickeln. Für die Vor- und Nachbereitung jedes Projektthemas stellen wir Ihnen gerne eine ausführliche Lehrerhandreichung zur Verfügung. Bei all unseren Projekten steht das handlungsorientierte Lernen im Vordergrund.

### **Preise und Gruppengrößen**

Die Projektpreise gelten für Gruppengrößen von 10 - 15 Personen und pro Person.

Die Führungspreise gelten für die ganze Gruppe (max. 25 Personen), hinzu kommt der Eintrittspreis pro Person.

### **Museumsrallye**

Ida und Paul Reisch, die ihre Kindheit um 1920 auf unserem Hof Reisch verbrachten, „begleiten“ die Kinder auf einer spannenden Entdeckungstour durch alte Bauernhäuser. Die Rallye ist kostenlos.



# I. Führungen für Kindergruppen und Schulklassen

## **Leben auf dem oberschwäbischen Bauernhof**

Beim Gang durch das Museum erkunden die Kinder mehrere eingerichtete Bauernhäuser, Ställe und Gärten. Durch eine vergleichende Betrachtung zwischen dem Haus Füssinger (Einrichtung um 1850) und dem Hof Reisch (um 1925) wird die Entwicklung der Lebens- und Arbeitsbedingungen der ländlichen Bevölkerung veranschaulicht. Außerdem lernen die Schüler verschiedene Haus- und Nutztiere kennen, die früher auf einem Hof zu finden waren.

Dauer: 1 Std.

Alter: ab Vorschule

Kosten: 28,00 € pro Gruppe zzgl. Eintritt pro Person

## **Die Schwabekinder**

Beim Rundgang durch die Ausstellung erlebt der Besucher in vier Themenräumen, wie die Heimat, der Weg über die Alpen, der Aufenthalt auf dem Markt und der Alltag der Schwabekinder aussahen. Die multimediale Konzeption lässt die Schüler eindrücklich die Lebens- und Arbeitsweisen der arbeitenden Kinder mit allen Sinnen nachspüren. Die Schwabekinder nehmen ihre Altersgenossen mit und erzählen ihnen ihre ganz persönlichen Geschichten.

Dauer: 1 Std.

Alter: ab 3. Klasse

Kosten: 28,00 € pro Gruppe zzgl. Eintritt pro Person

## **Die Honigbiene und ihre Bedeutung für Mensch und Tier**

Während die Teilnehmer in der Imkerei das Leben der Museumsbienen beobachten, erzählt ein erfahrener Imker alles über die Geschichte der Imkerei und die Bedeutung der Bienen für die einheimischen Pflanzen. Kinder lernen Erzeugnisse der Bienen kennen und erfahren, wie wertvoll diese für die eigene Gesundheit sind.

**Die Führung wird von Mai bis Oktober angeboten.**

Dauer: 1 Std.

Alter: ab 4. Klasse

Kosten: 28,00 € pro Gruppe zzgl. Eintritt pro Person

## II. Projekte für Schulklassen und Kindergartengruppen



### **Tiere auf dem Bauernhof**

Früher war der Einsatz von Zug- oder Lasttieren unverzichtbar. Eine ebenso wichtige Bedeutung kam Kühen, Schweinen, Hühnern, Gänsen oder Bienen als Nahrungslieferanten zu. Bei einem Rundgang durch das Museum entdecken die Schüler verschiedene Tiere. Sie erfahren vieles über ihre Haltung und Nutzung sowie über die Verwertung der Tierprodukte. Bei der Futterzubereitung werden die Teilnehmer dann selbst aktiv: Zusammen mit dem Museumsbauern mähen die Kinder das Futter für die Tiere mit einer kindgerechten Sense. Anschließend verfüttern sie das gemähte Gras an die Museumstiere. Abschließend wird am imitierten Kuheuter gemolken.

Dauer: 2 Std.

Alter: ab Kindergarten

Kosten: 4,50 € pro Kind inkl. Eintritt

### **Waschtag**

Wie mühselig war die „große Wäsche“, als es noch keine Waschmaschinen gab. Davon bekommen die Schüler einen Eindruck, wenn sie Wasser vom Brunnen holen, schmutzige Kleidungsstücke bürsten, am Waschbrett schrubben, im Waschkessel kochen und mit der Wäscheglocke spülen. Bitte feste Schuhe und Ersatzpulli mitbringen.

**Das Projekt wird von Mai bis September angeboten. Bei Regen findet ein Ersatzprojekt statt. Ersatzkleidung wird empfohlen.**

Dauer: 2 Std.

Alter: ab Kindergarten

Kosten: 4,50 € pro Kind inkl. Eintritt

## II. Projekte für Schulklassen und Kindergartengruppen

### Holzwerkstatt

Hier heißt es selbst sägen, feilen, raspeln und schleifen: An der Werkbank in unserer Holzwerkstatt werden beim Herstellen eines eigenen Gegenstandes die Grundtechniken der Holzbearbeitung vermittelt. Im Vordergrund steht das freie Arbeiten, nicht die handwerkliche Perfektion. Vermittelt wird viel Spannendes rund um heimische Holzarten, deren Herstellungsweisen und Verwendung sowie holzverarbeitende Berufe.

Dauer: 2,5 Std.

Alter: ab Vorschule

Kosten: 5,50 € pro Kind inkl. Eintritt

### Backen in der Museumsküche

Schon beim Eintreffen der Gruppe verströmt das Holzfeuer im Backofen behagliche Wärme. Höchste Zeit also, den Hefeteig anzusetzen und zu kneten. Während dieser dann ruht, werden im Hof Reisch Einblicke in den Alltag auf einem Bauernhof vor rund 100 Jahren gegeben. Anschließend können die Kinder ihre Backwaren formen. Gebacken werden Brote und Wecken.

**Bitte Stofftaschen mitbringen.**

Dauer: 3,5 Std.

Alter: ab Vorschule

Kosten: 6,00 € pro Kind inkl. Eintritt

### Von der Milch zur Butter

Grüne Wiesen und Milchwirtschaft prägen die Landschaft Oberschwabens. In einem Rundgang durch einen alten Stall und die „Museumskäserei“ erkunden die Schüler, wie vor rund 100 Jahren Kühe gehalten, Milch und Sahne gewonnen und Butter und Käse hergestellt wurden. Zuerst wird am künstlichen Euter gemolken, anschließend werden die Inhaltsstoffe der Milch besprochen. Dann wird im historischen Butterglas Rahm zu frischer Butter gerührt, wobei etwas Durchhaltevermögen gefordert ist. Die Belohnung folgt sofort, denn die frische sahnige Butter wird gleich im Anschluss auf knusprigem Bauernbrot probiert.

Dauer: 2 Std.

Alter: ab Vorschule

Kosten: 5,50 € pro Kind inkl. Eintritt



## II. Projekte für Schulklassen und Kindergartengruppen

### Wolle spinnen

Vom Schaffell zum Wollknäuel: Zunächst werden das Scheren der Schafe und die weitere Verarbeitung der Wolle besprochen, dann wird es praktisch: Die Kinder zupfen die geschorene Wolle der Museumsschafe, kardieren und verspinnen sie anschließend mit der Handspindel. Wer möchte, kann sich auch am Spinnrad versuchen.

Dauer: 2 Std.

Alter: ab 1. Klasse

Kosten: 5,00 € pro Kind inkl. Eintritt

### Wolle filzen

Die Schafhaltung hat in Oberschwaben eine gut 200jährige Tradition. In diesem Projekt erhält die Gruppe eine kleine Einführung in die Geschichte des Schafes als Nutztier in Oberschwaben und die Verarbeitung der Wolle. Anschließend wird kardiert und selbst ein kleiner Gegenstand gefilzt.

**Bitte Plastiktüte, Schürze und robuste Kleidung mitbringen.**

**Das Projekt wird von Mai bis Anfang Oktober angeboten.**

Dauer: 2,5 Std.

Alter: ab 1. Klasse

Kosten: 5,50 € pro Kind inkl. Eintritt

### Mosten

Streuobstwiesen waren und sind in Oberschwaben landschaftsprägend. Auch vor dem Museum gibt es eine Baumwiese, von der die Schüler zuerst das Fallobst lesen. Dann werden die Äpfel in großen Holzbottichen gewaschen und in der handbetriebenen Obstmühle zerkleinert. Aus der so gewonnenen Maische pressen die Kinder in der Mostpresse Saft heraus. Als Kostprobe kann sich jeder eine Flasche mit dem frisch gepressten Saft abfüllen. Auf den Trester freuen sich dann die Museumsschweine. **Bitte ausgespülte Flaschen mit Deckel sowie alte Kleidung (Obstflecken) und feste Schuhe mitbringen.**

**Das Projekt wird im September und Oktober angeboten.**

Dauer: 2,5 Std.

Alter: ab 1. Klasse

Kosten: 5,00 € pro Kind inkl. Eintritt

## II. Projekte für Schulklassen und Kindergartengruppen

### Vom Flachs zum Leinen

Im Allgäu war Flachs-anbau bis vor 200 Jahren weit verbreitet. Viele Höfe bauten Flachs zur Selbstversorgung und als Zubrot an. Im ehemaligen Landweberhaus Andrinet erfahren die Schüler, wie aufwändig der Anbau und die Verarbeitung von Flachs waren. Die einzelnen Arbeitsschritte werden in einer Ausstellung zur Flachsverarbeitung anschaulich erklärt. Anschließend brechen, schwingen und hecheln die Kinder an originalgetreuen Geräten selbst Flachs.

Dauer: 2 Std.

Alter: ab 2. Klasse

Kosten: 5,50 € pro Kind inkl. Eintritt

### Vom Acker zur Mühle

Die Schüler pflügen, säen und eggen eigenhändig auf dem „Museumsäckerle“. Anschließend wird das Mähen des Getreides und das Garbenbinden demonstriert. In der Tenne lernen sie die unterschiedlichen Getreidesorten kennen, dreschen das Getreide mit dem Dreschflegel und reinigen das Korn in der Blähmühle. Außerdem dürfen die Kinder sich beim Mahlen mit der Handmühle versuchen. **Bitte robuste Kleidung und stabiles Schuhwerk oder Gummistiefel mitbringen.**

Dauer: 2,5 Std.

Alter: ab 2. Klasse

Kosten: 5,00 € pro Kind inkl. Eintritt

### Feuer: Wärme und Licht

Wie kam man zurecht, als es noch kein elektrisches Licht gab? Die Schüler lernen fast vergessene Lichtquellen vom Kienspan über Tranfunsel und Öllämpchen bis hin zur Petroleumlampe kennen. Aber wie wurden die Lichtquellen angezündet? Die Schüler lernen, welche Bedeutung das Feuer hatte, bevor es Strom gab und welchen Umbruch es bedeutete, plötzlich elektrisches Licht im Haus zu haben. Zum Abschluss darf sich jedes Kind ein Paar Kerzen selbst am Holzofen ziehen.

**Bitte Kerzenwachsreste mitbringen sowie alte Kleidung (Wachsflecken) und feste Schuhe.**

Dauer: 2 Std.

Alter: ab 2. Klasse

Kosten: 5,50 € pro Kind inkl. Eintritt

## II. Projekte für Schulklassen und Kindergartengruppen

### Holzplatz

Bei diesem Projekt geht es um das Thema Holz als Wärme- und Energiequelle. Wie mühselig die Gewinnung von Brennholz war, können die Kinder auf dem Holzplatz nachvollziehen. Sie sägen, spalten oder hacken das Holz und schichten es anschließend zu „Holzbeigen“ auf. Außerdem werden Reisigbüschel gebunden. Nach getaner Arbeit entdecken die Kinder in unseren Museumsgebäuden, wo Brennholz überall verwendet wurde.

Dauer: 2 Std.

Alter: ab 2. Klasse

Kosten: 4,50 € pro Kind inkl. Eintritt

### Gaukler

Das Gauklerprojekt entführt die Schüler in die vergangenen Jahrhunderte. Sie werden selbst zu kleinen Gauklern und Spielleuten, wenn sie sich bei einfachen Animationsspielen, Schwingen der Pois und Jonglage-Künsten ausprobieren. Geweckt werden soll dabei die Freude am Spiel und am Experimentieren. Beim Sitzen auf dem Nagelbrett oder beim Laufen über Glasscherben sollen die Schüler aber auch eigene Ängste überwinden und ihre Grenzen erfahren.

**Bequeme oder Sportbekleidung wird empfohlen.**

Dauer: 2 Std.

Alter: ab 2. Klasse

Kosten: 6,00 € pro Kind inkl. Eintritt

### Das Wissen der Kräuterweible

Im Kräutergarten des Museums lernen die Schüler verschiedene Kräuter und ihre Verwendungsmöglichkeiten kennen. In Teamarbeit tragen sie Informationen über Wuchs und Verwendung einzelner Kräuter zusammen und erstellen ein Herbarium. Jeder Teilnehmer stellt ein Gläschen Balsam her. Außerdem dürfen sich die Kinder Kräutersalz zusammenstellen. Die zubereiteten Kräutermischungen und das Herbarium darf die Gruppe mitnehmen.

**Das Projekt wird Anfang Mai bis Ende September angeboten.**

Dauer: 2,5 Std.

Alter: ab 3. Klasse

Kosten: 5,50 € pro Kind inkl. Eintritt

## II. Projekte für Schulklassen und Kindergartengruppen

### **Schwabenkindeprojekt: Ernährung**

Ausreichende Ernährung spielte vor allem vor dem Hintergrund der körperlich harten Arbeit auf den Höfen eine zentrale Rolle im Alltag der Schwabekinder. Nach dem Mahlen und Schroten von Getreide wird in der Museumsküche im Hof Reisch ein typisches „Armeleutegericht“ zubereitet und verkostet, das fast täglich auf dem Speiseplan der Schwabekinder stand. Küchenarbeit gehörte v.a. für die Mädchen unter den Schwaben-kindern zu deren täglichen Pflichten.

Dauer: 2 Std.

Alter: ab 3. Klasse

Kosten: 7,00 € pro Kind inkl. Eintritt

### **Schwabekinderprojekt: Alltag**

Die Arbeit mit den verschiedenen Nutztieren eines Hofes war ein wesentlicher Bestandteil des Arbeitsalltags der Schwabekinder. Beim Rundgang durch das Museumsdorf entdecken die Schüler verschiedene Tiere und erfahren Wissenswertes über Haltung, Nutzung und Verwertung der Tierprodukte. Bei der Futterzubereitung und beim Melken am imitierten Kuheuter werden die Teilnehmer dann selbst aktiv. Anschließend schnitzen sich die Schüler einen Hütstab, wie er für die Schwabekinder typisch war.

Dauer: 2 Std.

Alter: ab 3. Klasse

Kosten: 7,00 € pro Kind inkl. Eintritt

### **Schwabekinderprojekt: Wohnen**

Die Schwabekinder waren unter sehr einfachen Verhältnissen auf den Höfen untergebracht. Das Nachtlager war meist ein einfaches Bett in der Knechtammer oder nur ein Strohsack mit Decke, teilweise im Stall. Die Schüler können die verschiedenen Arbeitsschritte der Flachsverarbeitung bis zur Herstellung von Leinen anschaulich nachvollziehen – aus diesem Material waren bis zum Aufkommen der Baumwolle nahezu alle Kleidungsstücke oder Bettwäsche gefertigt. Zum Abschluss stellen die Schüler selbst ein einfaches Spreukissen her.

Dauer: 2 Std.

Alter: ab 3. Klasse

Kosten: 7,00 € pro Kind inkl. Eintritt

## II. Projekte für Schulklassen und Kindergartengruppen

### **Tipp für Lehrer zur Vorbereitung:**

Der Museumsbesuch lässt sich besonders gut vorbereiten, weil die Schwabenkinder-Datenbank auch über die Projekt-homepage [www.schwabenkinder.eu](http://www.schwabenkinder.eu) zugänglich ist. Dort finden Sie auch Recherche-Tipps und konkrete Fragen, die mit den Schülern bearbeitet werden können.

Auf der Museumshomepage finden Sie außerdem auch Lehrer-Handreichungen zu einer Vielzahl von Projekten.

### **Schwabenkinder-Museumsquiz**

Mit dem Schwabenkind Florin durch das Museumsgelände: Florin Derungs aus Graubünden lebte vor fast 150 Jahren als Schwabenkind auf dem Blaserhof, der heute im Bauernhaus-Museum steht. An verschiedenen Stationen auf dem Museumsgelände stellt er den jungen Museumsbesuchern knifflige Fragen aus seinem Alltag als Schwabenkind. Wer alle Fragen von Florin richtig beantwortet hat und die ausgefüllte Quizkarte an der Museumskasse abgibt, bekommt eine kleine Überraschung. Die Quizkarte ist zum Preis von 0,50 € an der Museumskasse erhältlich.

**Aktuelle Informationen und Termine unter:**

**[www.schwabenkinder.eu](http://www.schwabenkinder.eu) und [www.bauernhaus-museum.de](http://www.bauernhaus-museum.de)**





### III. Projekte für Kindergeburtstage



Bei uns erleben Kinder einen außergewöhnlichen Kindergeburtstag – dafür gibt es unser spezielles „Kindergeburtstags-Paket“. Im Preis ist folgendes enthalten: Eintritt für bis zu 15 Kinder und 2 Erwachsene, ein museumspädagogisches Projekt für max. 15 Kinder, Grill inkl. Holz und die Nutzung des Aufenthaltsraumes im Hof Reisch.

#### **Tiere auf dem Bauernhof**

Früher war der Einsatz von Zug- oder Lasttieren unverzichtbar. Eine ebenso wichtige Bedeutung kam Kühen, Schweinen, Hühnern, Gänsen oder Bienen als Nahrungslieferanten zu. Bei einem Rundgang durch das Museum entdecken die Kinder verschiedene Tiere. Sie erfahren Vieles über ihre Haltung und Nutzung sowie über die Verwertung der Tierprodukte. Bei der Futterzubereitung werden die Teilnehmer dann selbst aktiv: Zusammen mit dem Museumsbauern mähen die Kinder das Futter für die Tiere mit einer kindgerechten Sense. Anschließend verfüttern sie das gemähte Gras an die Museumstiere. Abschließend wird am imitierten Kuheuter gemolken.

Dauer: 2 Std.

Alter: ab 4 Jahre

Kosten: 75,00 € pro Gruppe

### III. Projekte für Kindergeburtstage

#### **Backen in der Museumsküche**

Schon beim Eintreffen der Gruppe verströmt das Holzfeuer im Backofen behagliche Wärme. Höchste Zeit also, den Hefeteig anzusetzen und zu kneten. Während dieser dann ruht, werden im Hof Reisch Einblicke in den Alltag auf einem Bauernhof vor rund 100 Jahren gegeben. Anschließend können die Kinder ihre Backwaren formen. Gebacken werden Brote und Wecken. **Bitte Stofftaschen mitbringen.**

Dauer: 3,5 Std.

Alter: ab 5 Jahren

Kosten: 100,00 € pro Gruppe

#### **Holzwerkstatt**

Hier heißt es selbst sägen, feilen, raspeln und schleifen: Beim Herstellen eines eigenen Gegenstandes werden die Grundtechniken der Holzbearbeitung vermittelt. Im Vordergrund steht das freie Arbeiten, nicht die handwerkliche Perfektion. Vermittelt wird viel Spannendes rund um heimischen Holzarten, sowie holzverarbeitende Berufe.

Dauer: 2 Std.

Alter: ab 5 Jahren

Kosten: 75,00 € pro Gruppe

#### **Wolle filzen**

Zunächst erhält die Gruppe eine kleine Einführung in die Geschichte des Schafes als Nutztier in Oberschwaben und die Verarbeitung der Wolle. Anschließend wird kardiert und selbst ein kleiner Gegenstand gefilzt.

Dauer: 2,5 Std.

Alter: ab 6 Jahren

Kosten: 75,00 € pro Gruppe

#### **Gaukler**

Das Gauklerprojekt entführt die Kinder in die vergangenen Jahrhunderte. Sie werden selbst zu kleinen Gauklern und Spielleuten, wenn sie sich bei einfachen Animationsspielen, Schwingen der Pois und Jonglage-Künsten ausprobieren. Geweckt werden soll dabei die Freude am Spiel und am Experimentieren.

Dauer: 2 Std.

Alter: ab 8 Jahren

Kosten: 75,00 €

## IV. Führungen für Erwachsene



### **Allgemeine Museumsführung**

In einem Rundgang führen wir Sie durch die wunderbare Kulturlandschaft, in die unsere 16 historischen Gebäude eingebettet sind und erzählen Ihnen die Geschichte der Häuser und ihrer Bewohner. Die Geschichte Oberschwabens erhält bei uns ein Gesicht und menschliche Schicksale behalten ihre Farbe.

Dauer: 1,5 Std.

Kosten: 35,00 € pro Gruppe zzgl. Eintritt pro Person

### **„Hoffnung muss den Magen füllen“ - Notzeiten auf dem Land**

Die ländliche Bevölkerung Oberschwabens und des westlichen Allgäu hat verschiedene Notzeiten durchlebt. Wir erzählen Ihnen von Ursachen und Zusammenhängen der Krisen, demonstrieren Ihnen im Backhaus aus Bergatreute den Erfindungsreichtum der Schwaben und zeigen Ihnen verschiedene Streckmittel und Ersatzstoffe, die in Hungerszeiten zum Einsatz kamen.

Dauer: 1,5 Std.

Kosten: 35,00 € pro Gruppe zzgl. Eintritt pro Person

## IV. Führungen für Erwachsene

### **„Kuhstall, Kinder, Küche, Kirche“ - Frauenwelten auf dem Land**

Behutsam vermitteln wir unterschiedlichste Lebenswelten der Frauen, die in unseren Häusern gelebt haben. Viele Klischees vom klassischen Frauenbild der bäuerlichen Bevölkerung werden sich auflösen, das „Eiergeld“ bekommt seine Würdigung und Kuhstall, Küche, Kinder, Kirche ihre Plätze, die sie im Leben der verschiedenen Frauen eingenommen haben.

Dauer: 1,5 Std.

Kosten: 35,00 €

### **Die Schwabenkinder**

Beim Rundgang durch die Ausstellung erlebt der Besucher in vier Themenräumen, wie ihre Heimat, der Weg über die Alpen, der Aufenthalt auf dem Markt und der Alltag der Schwabenkinder aussahen. Die multimediale Konzeption lässt den Besucher eindrücklich die Lebens- und Arbeitsweisen der Kinder mit allen Sinnen nachspüren. Die Kinder nehmen den Besucher mit und erzählen ihre ganz persönlichen Geschichten.

Dauer: 1,5 Std.

Kosten: 35,00 € pro Gruppe zzgl. Eintritt pro Person

### **Die Honigbiene und ihre Bedeutung für Mensch und Tier**

Während die Teilnehmer in der Imkerei das Leben der Museumsbienen beobachten, erzählt ein erfahrener Imker alles über die Geschichte der Imkerei und die Bedeutung der Bienen für die einheimischen Pflanzen. Im Vordergrund steht die Biene mit ihrer Bedeutung für die Umwelt und Kulturlandschaft Oberschwabens.

**Die Führung wird von Mai bis Oktober angeboten.**

Dauer: 1,5 Std.

Kosten: 35,00 € pro Gruppe zzgl. Eintritt pro Person

## IV. Führungen für Erwachsene

### **„Für Kochtopf und Hausapotheke“ - Wissenswertes über Bauerngärten**

Schlendern Sie an unseren Museumsfeldern und blühenden Wiesen entlang und erfahren Sie, welche Pflanzen in einem Bauerngarten wachsen und was ihn ausmacht. Unsere Expertin erzählt Ihnen Wissenswertes über Anbau sowie Verwendung heimischer Kultur- und Wildpflanzen.

**Die Führung wird von Mai bis September angeboten.**

Dauer: 1,5 Std.

Kosten: 35,00 € pro Gruppe zzgl. Eintritt pro Person

### **Tipp für sehr kleine Gruppen oder Einzelbesucher**

Jeweils Sonn- und Feiertags (außer an Veranstaltungstagen) bieten wir öffentliche Führungen ohne Anmeldung an (Gebühr 1,00 € zzgl. Eintritt), Treffpunkt ist das Eingangsgebäude, die Zehntscheuer Gessenried:

12 Uhr: Allgemeine Museumsführung

14 Uhr: Führung durch die Schwabenkinder-Ausstellung





## V. Projekte für Erwachsene



### **Hinweis für Busgruppen, Vereine oder Betriebsausflüge**

Gerne stellen wir Ihnen für Ihren Aufenthalt bei uns ein individuelles Angebot zusammen. Eine Bewirtung (Mittagessen, Kaffee und Kuchen, Vesper) durch unsere Museumsgaststätte oder weitere Gastronomie-Partner des Museums ist ebenfalls möglich.

### **Vom Flachs zum Leinen**

Im Allgäu war Flachs-anbau bis vor 200 Jahren weit verbreitet. Viele Höfe bauten Flachs zur Selbstversorgung und als Zubrot an. Im ehemaligen Landweberhaus Andrinet erfahren die Teilnehmer, wie aufwändig der Anbau und die Verarbeitung von Flachs waren. Die einzelnen Arbeitsschritte werden in einer Ausstellung zur Flachsverarbeitung anschaulich erklärt. Anschließend brechen, schwingen und hecheln die Teilnehmer an originalgetreuen Geräten selbst Flachs.

Dauer: 1 Std.

Kosten: 9,00 € pro Person inkl. Eintritt

## V. Projekte für Erwachsene

### **Mosten**

Streuobstwiesen waren und sind in Oberschwaben landschaftsprägend. Die selbst aufgelesenen Äpfel werden in großen Holzbottichen gewaschen und in der handbetriebenen Obstmühle zerkleinert. Aus der so gewonnenen Maische pressen die Teilnehmer in der Mostpresse Saft heraus. Als Kostprobe kann sich jeder eine Flasche mit dem frisch gepressten Saft abfüllen.

**Bitte ausgespülte Flaschen mit Deckel sowie alte Kleidung (Obstflecken) und feste Schuhe mitbringen. Das Projekt wird von September bis Saisonende angeboten.**

Dauer: 1 Std.

Kosten: 9,00 € pro Person inkl. Eintritt

### **Hausgemachte Nudeln**

Die Museumsküche im Hof Reisch wird zur Nudelmanufaktur: Aus sorgsam ausgewählten Zutaten stellen die Besucher ihren eigenen Teig her und fertigen Dicke und Dünne, Schmale und Breite: Nudeln in allen Variationen – aber alle mit einzigartigem Geschmack. Ein kuliberschwäbisch!

Dauer: 2 Std.

Kosten: 11,00 € pro Person inkl. Eintritt

### **Backen in der Museumsküche**

Schon beim Eintreffen der Gruppe verströmt das Holzfeuer im Backofen behagliche Wärme. Höchste Zeit also, den Hefeteig anzusetzen und zu kneten. Anschließend können die Teilnehmer ihre Backwaren formen. Dann wird die Asche aus dem Ofen geräumt und die Brote werden eingeschossen. Unsere Backfrauen backen je nach Wahl mit Ihnen Seelen/ Wecken, süße/ salzige Dinnede, zogene Kiachla oder Schneckennudeln.

**Bitte Stofftaschen mitbringen.**

Dauer: 3,5 Std.

Kosten: 11,00 € pro Person inkl. Eintritt

## V. Projekte für Erwachsene

### Dreschen und Mahlen

In der Tenne lernen die Besucher die unterschiedlichen Getreidesorten kennen, dreschen das Getreide mit dem Dreschflegel und reinigen das Korn in der Blähmühle. Zu guter Letzt mahlen sie es in der Schrotmühle. Ein Obstler aus der Museumsbrennerei oder frischer Most ist der Lohn für die Arbeit. **Bitte stabiles Schuhwerk oder Gummistiefel mitbringen.**

Dauer: 1 Std.

Kosten: 9,00 € pro Person inkl. Eintritt

### Heuen und Huitzen bauen

Huitzen prägten früher in den Sommermonaten das Bild Oberschwabens. Heute sind sie kaum noch zu sehen. Was einst harte Arbeit für die Bauern war, macht heute auch den „Großen“ Spaß und weckt Erinnerungen an duftendes Heu und Sommer auf dem Land. Wer sich selbst einmal in der Landarbeit probieren möchte, legt am besten selbst Hand an und hilft heuen! **Das Projekt wird von Mitte Mai bis September angeboten.**

Dauer: 1 Std.

Kosten: 9,00 € pro Person inkl. Eintritt

### Traktorfahren - „Schlepperkurs“

Wollten Sie schon immer einmal Porsche fahren? Das können Sie bei unserem Schlepperkurs! Vor einigen Jahrzehnten als technische Neuerungen und Arbeitserleichterung für die Bauern geschätzt, ist unser Porsche heute in echter Oldtimer. Nach der Einweisung in das Bedienen und Fahren unseres Porsche-Schleppers können die Besucher sich beim Geschicklichkeitskurs testen.

Dauer: 1,5 Std.

Kosten: 9,00 € pro Person inkl. Eintritt

## V. Projekte für Erwachsene

### **Das Wissen der Kräuterweible**

Die Besucher erfahren zunächst viel Wissenswertes über die verschiedenen Kräuter sowie deren Verwendungsmöglichkeiten. Nach der Theorie folgt die Praxis: Aus Bienenwachs und ätherischen Ölen wird ein Balsam hergestellt. Außerdem wird aus einer Kräutermischung ein wohltuender Tee kreiert.

**Das Projekt wird von Anfang Mai bis Ende September angeboten.**

Dauer: 2 Std.

Kosten: 11,00 € pro Person inkl. Eintritt

### **Kombinationsangebot für Feiern aller Art**

Lassen Sie sich bei einer interessanten Führung durch das Museumsgelände die unterhaltsamen und spannenden Geschichten unserer 16 historischen Gebäude und ihrer Bewohner nahe bringen. Die von Ihnen ausgewählten Mitmachaktionen werden in die Führung integriert, die Teilnehmer werden dann selbst aktiv: Sie erfahren was dörfliches Leben und bäuerlicher Alltag früher bedeuteten.

Auswahl der Mitmachaktionen:

- Traktorfahren - „Schlepperkurs“
- „Zogene Kiachla“ in der Museumsküche backen
- Getreide dreschen und mahlen
- Heuen und Huitzen bauen (nur Mitte Mai bis September)
- Mosten (nur September bis Saisonende)

**Nähere Informationen erhalten Sie gerne auf Anfrage.**

**Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihre E-Mail.**



### **Veranstaltungen und Ferienprogramm**

Neben unseren Angeboten für Gruppen bieten wir während der gesamten Saison Veranstaltungen und Ferienprogramme an, die bei jeder Witterung stattfinden. In gedruckter Form informiert unser „Jahresprogramm“ darüber, ebenso unsere Homepage.

### **Homepage**

Aktuelle Informationen und detaillierte Programmhinweise zu den Veranstaltungen finden Sie auf der Museums-Homepage [www.bauernhaus-museum.de](http://www.bauernhaus-museum.de). Dort können Sie unseren Newsletter abonnieren, um regelmäßig Neuigkeiten per Email zu erhalten.

### **Verpflegung**

Gerne können Sie sich auf dem Gelände selbst verpflegen. Unsere gemütliche Museumsgaststätte „Fischerhaus“ lädt mit regionalen, mit Liebe gekochten Speisen zum Essen und Verweilen ein. Besonders schön im Sommer ist der herrliche Biergarten. ([www.fischerhauswolfegg.de](http://www.fischerhauswolfegg.de), Tel. 07527/ 9603790).

„Versucherle“ kochen jeden Sonntag die Landfrauen in der Museumsküche.





## Öffnungszeiten

23. März bis 03. November 2013

Mai bis September: täglich 10–18 Uhr

März, April, Oktober, November: Dienstag–Sonntag 10–17 Uhr

## Eintrittspreise

Erwachsene 5,00 €

Kinder (Kinder bis 6 Jahre frei) 2,50 €

Schwerbehinderte 2,50 €

Schüler/ Studenten/ Auszubildende 2,50 €

Familien 10,00 €

Gruppen (ab 15 Personen):

Erwachsene 4,00 €

Kinder/ Jugendliche (6–18 Jahre) 1,50 €

Saisonkarte für Kinder 10,00 €

Saisonkarte für Erwachsene 19,00 €

Saisonkarte für Familien 37,00 €



## Bauernhaus-Museum Wolfegg

Vogter Str. 4

88364 Wolfegg

Träger: Landkreis Ravensburg


[www.bauernhaus-museum.de](http://www.bauernhaus-museum.de)

Tel. (07527) 95 50 0





















Fax (07527) 95 50 10

[info@bauernhaus-museum.de](mailto:info@bauernhaus-museum.de)

# Museumssaison 2013: 23. M

Januar	Februar	März	April
1 Di	1 Fr	1 Fr	1 Mo <small>Ostern im Museum</small>
2 Mi	2 Sa	2 Sa	2 Di 
3 Do	3 So	3 So	3 Mi
4 Fr	4 Mo	4 Mo	4 Do 
5 Sa	5 Di	5 Di	5 Fr
6 So	6 Mi	6 Mi	6 Sa
7 Mo	7 Do	7 Do	7 So
8 Di	8 Fr	8 Fr	8 Mo
9 Mi	9 Sa	9 Sa	9 Di
10 Do	10 So	10 So	10 Mi
11 Fr	11 Mo	11 Mo	11 Do
12 Sa	12 Di	12 Di	12 Fr
13 So	13 Mi	13 Mi	13 Sa
14 Mo	14 Do	14 Do	14 So <small>Waldburg-Wolfegg-Tag</small>
15 Di	15 Fr	15 Fr	15 Mo
16 Mi	16 Sa	16 Sa	16 Di
17 Do	17 So	17 So	17 Mi
18 Fr	18 Mo	18 Mo	18 Do
19 Sa	19 Di	19 Di	19 Fr
20 So	20 Mi	20 Mi	20 Sa
21 Mo	21 Do	21 Do	21 So
22 Di	22 Fr	22 Fr	22 Mo
23 Mi	23 Sa	23 Sa <small>Saison-eröffnung</small>	23 Di
24 Do	24 So	24 So <small>Saison-eröffnung</small>	24 Mi
25 Fr	25 Mo	25 Mo	25 Do
26 Sa	26 Di	26 Di 	26 Fr
27 So	27 Mi	27 Mi	27 Sa
28 Mo	28 Do	28 Do 	28 So <small>Waldburg-Wolfegg-Tag</small>
29 Di		29 Fr	29 Mo
30 Mi		30 Sa	30 Di
31 Do		31 So	

# ärz bis 03. November

Mai	Juni	Juli	August
<b>1</b> Mi Kräuter- u. Blümllesmarkt	<b>1</b> Sa	<b>1</b> Mo	<b>1</b> Do 
<b>2</b> Do	<b>2</b> So	<b>2</b> Di	<b>2</b> Fr
<b>3</b> Fr	<b>3</b> Mo	<b>3</b> Mi	<b>3</b> Sa
<b>4</b> Sa	<b>4</b> Di	<b>4</b> Do	<b>4</b> So Tag der Freilichtmuseen
<b>5</b> So	<b>5</b> Mi	<b>5</b> Fr	<b>5</b> Mo
<b>6</b> Mo	<b>6</b> Do	<b>6</b> Sa	<b>6</b> Di 
<b>7</b> Di	<b>7</b> Fr	<b>7</b> So	<b>7</b> Mi 
<b>8</b> Mi	<b>8</b> Sa	<b>8</b> Mo	<b>8</b> Do 
<b>9</b> Do	<b>9</b> So	<b>9</b> Di	<b>9</b> Fr
<b>10</b> Fr	<b>10</b> Mo	<b>10</b> Mi	<b>10</b> Sa
<b>11</b> Sa	<b>11</b> Di	<b>11</b> Do	<b>11</b> So Weibbüschele binden
<b>12</b> So	<b>12</b> Mi	<b>12</b> Fr	<b>12</b> Mo
<b>13</b> Mo	<b>13</b> Do	<b>13</b> Sa	<b>13</b> Di 
<b>14</b> Di	<b>14</b> Fr	<b>14</b> So	<b>14</b> Mi 
<b>15</b> Mi	<b>15</b> Sa	<b>15</b> Mo	<b>15</b> Do 
<b>16</b> Do	<b>16</b> So	<b>16</b> Di	<b>16</b> Fr
<b>17</b> Fr	<b>17</b> Mo	<b>17</b> Mi	<b>17</b> Sa
<b>18</b> Sa	<b>18</b> Di	<b>18</b> Do	<b>18</b> So
<b>19</b> So	<b>19</b> Mi	<b>19</b> Fr	<b>19</b> Mo
<b>20</b> Mo Schaf- und Handarbeitstag	<b>20</b> Do	<b>20</b> Sa	<b>20</b> Di 
<b>21</b> Di 	<b>21</b> Fr	<b>21</b> So	<b>21</b> Mi 
<b>22</b> Mi	<b>22</b> Sa	<b>22</b> Mo	<b>22</b> Do 
<b>23</b> Do 	<b>23</b> So	<b>23</b> Di	<b>23</b> Fr
<b>24</b> Fr	<b>24</b> Mo	<b>24</b> Mi	<b>24</b> Sa
<b>25</b> Sa	<b>25</b> Di	<b>25</b> Do 	<b>25</b> So
<b>26</b> So Waldburg-Wolfegg-Tag	<b>26</b> Mi	<b>26</b> Fr	<b>26</b> Mo
<b>27</b> Mo	<b>27</b> Do	<b>27</b> Sa	<b>27</b> Di 
<b>28</b> Di 	<b>28</b> Fr	<b>28</b> So	<b>28</b> Mi 
<b>29</b> Mi 	<b>29</b> Sa Musik im Museum	<b>29</b> Mo	<b>29</b> Do 
<b>30</b> Do	<b>30</b> So Musik im Museum	<b>30</b> Di 	<b>30</b> Fr
<b>31</b> Fr		<b>31</b> Mi 	<b>31</b> Sa Museumsfest

September	Oktober	November	Dezember
<b>1</b> So Museumsfest	<b>1</b> Di	<b>1</b> Fr	<b>1</b> So
<b>2</b> Mo	<b>2</b> Mi	<b>2</b> Sa Haus-schlachtung	<b>2</b> Mo
<b>3</b> Di 	<b>3</b> Do	<b>3</b> So Haus-schlachtung	<b>3</b> Di
<b>4</b> Mi 	<b>4</b> Fr	<b>4</b> Mo	<b>4</b> Mi
<b>5</b> Do 	<b>5</b> Sa	<b>5</b> Di	<b>5</b> Do
<b>6</b> Fr	<b>6</b> So	<b>6</b> Mi	<b>6</b> Fr
<b>7</b> Sa	<b>7</b> Mo	<b>7</b> Do	<b>7</b> Sa
<b>8</b> So	<b>8</b> Di	<b>8</b> Fr	<b>8</b> So
<b>9</b> Mo	<b>9</b> Mi	<b>9</b> Sa	<b>9</b> Mo
<b>10</b> Di	<b>10</b> Do	<b>10</b> So	<b>10</b> Di
<b>11</b> Mi	<b>11</b> Fr	<b>11</b> Mo	<b>11</b> Mi
<b>12</b> Do	<b>12</b> Sa	<b>12</b> Di	<b>12</b> Do
<b>13</b> Fr	<b>13</b> So Apfel- und Kartoffeltag	<b>13</b> Mi	<b>13</b> Fr
<b>14</b> Sa	<b>14</b> Mo	<b>14</b> Do	<b>14</b> Sa Winterzauber-Adventsmarkt
<b>15</b> So	<b>15</b> Di	<b>15</b> Fr	<b>15</b> So Winterzauber-Adventsmarkt
<b>16</b> Mo	<b>16</b> Mi	<b>16</b> Sa	<b>16</b> Mo
<b>17</b> Di	<b>17</b> Do	<b>17</b> So	<b>17</b> Di
<b>18</b> Mi	<b>18</b> Fr	<b>18</b> Mo	<b>18</b> Mi
<b>19</b> Do	<b>19</b> Sa	<b>19</b> Di	<b>19</b> Do
<b>20</b> Fr	<b>20</b> So	<b>20</b> Mi	<b>20</b> Fr
<b>21</b> Sa 5. Eseltreffen	<b>21</b> Mo	<b>21</b> Do	<b>21</b> Sa
<b>22</b> So 5. Eseltreffen	<b>22</b> Di	<b>22</b> Fr	<b>22</b> So
<b>23</b> Mo	<b>23</b> Mi	<b>23</b> Sa	<b>23</b> Mo
<b>24</b> Di	<b>24</b> Do	<b>24</b> So	<b>24</b> Di
<b>25</b> Mi	<b>25</b> Fr	<b>25</b> Mo	<b>25</b> Mi
<b>26</b> Do	<b>26</b> Sa	<b>26</b> Di	<b>26</b> Do
<b>27</b> Fr	<b>27</b> So	<b>27</b> Mi	<b>27</b> Fr
<b>28</b> Sa	<b>28</b> Mo	<b>28</b> Do	<b>28</b> Sa
<b>29</b> So 	<b>29</b> Di 	<b>29</b> Fr	<b>29</b> So
<b>30</b> Mo	<b>30</b> Mi 	<b>30</b> Sa	<b>30</b> Mo
	<b>31</b> Do 		<b>31</b> Di

Wir freuen uns auf Sie!

[www.bauernhaus-museum.de](http://www.bauernhaus-museum.de)